

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Bearbeiterverzeichnis	VII
Abkürzungsverzeichnis	XIX
Verzeichnis abgekürzt zitierter Literatur	XXV
Literaturverzeichnis	XXVII

Einleitung

1. Teil: Die Beteiligten des Schiedsverfahrens

§ 1 Das Schiedsgericht	21
§ 2 Die Parteien	55
§ 3 Die Parteivertreter	63
§ 4 Das Gericht	65

2. Teil: Die Grundlagen des Schiedsverfahrens

§ 5 Die Schiedsvereinbarung	69
-----------------------------	----

3. Teil: Der Gang des Schiedsverfahrens

§ 6 Grundsätze des Schiedsverfahrens	103
§ 7 Voraussetzungen und Arten des Rechtsschutzes durch Schiedsgerichte	112
§ 8 Der Schiedsort	115
§ 9 Die Schiedssprache	117
§ 10 Einleitung und Ablauf des Schiedsverfahrens	119
§ 11 Der Beweis im Schiedsverfahren	127
§ 12 Das vom Schiedsgericht anzuwendende materielle Recht	140
§ 13 Beendigung des Schiedsverfahrens	151
§ 14 Besondere Verfahrensarten	170

4. Teil: Durchsetzung, Überprüfung und Aufhebung von Schiedssprüchen

§ 15 Die Vollstreckbarerklärung von Schiedssprüchen	179
§ 16 Die gerichtliche Überprüfung von Entscheidungen des Schiedsgerichts, insbesondere die Aufhebung von Schiedssprüchen	197

5. Teil: Schiedsverfahren für besondere Sachgebiete

§ 17 Das arbeitsrechtliche Schiedsverfahren	207
§ 18 Das Künstlerschiedsverfahren	211
§ 19 Das patentrechtliche Schiedsverfahren	211
§ 20 Das kartellrechtliche Schiedsverfahren	212
§ 21 Das Börsenschiedsverfahren und das Verfahren für Streitigkeiten aus Finanztermingeschäften	213
§ 22 Das gesellschaftsrechtliche Schiedsverfahren	214
§ 23 Außervertragliche Schiedsgerichte	218
§ 24 Das insolvenzrechtliche Schiedsverfahren	221
§ 25 Das Investitionsschiedsverfahren	224

Anhang

Ausgewählte Texte zur Schiedsgerichtsbarkeit	229
Sachregister	339

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	1
I. Geschichte, Zulässigkeit und Wesen der Schiedsgerichtsbarkeit	1
1. Geschichte der Schiedsgerichtsbarkeit	1
2. Das Schiedsgericht als privates Gericht	2
3. Verfassungsrechtliche Zulässigkeit der Schiedsgerichtsbarkeit	3
4. Abgrenzung zum Schiedsgutachter	4
5. Abgrenzung zum Verbandsgericht	5
6. Abgrenzung zu alternativen Methoden der Streiterledigung	6
7. Schiedsgerichtsbarkeit und Rechtsvergleichung	8
II. Rechtsquellen der Schiedsgerichtsbarkeit	9
III. Zweckmäßigkeit einer Schiedsvereinbarung	15
1. Faires Verfahren	16
2. Spezielle Sachkunde	16
3. Verfahrensdauer	17
4. Kosten	17
5. Verfahrensgestaltung	17
6. Vertraulichkeit	18
7. Durchsetzbarkeit des Schiedsspruchs	18
8. Vernachlässigung der wirtschaftlichen Bedeutung von Rechtsstreitigkeiten durch staatliche Gerichte	18
9. Mangelnde Präcedenzwirkung	19
1. Teil: Die Beteiligten des Schiedsverfahrens	21
§ 1 Das Schiedsgericht	21
I. Ad hoc-Schiedsgerichte und institutionelle Schiedsgerichte	21
1. Ad hoc-Schiedsgerichte	21
2. Institutionelle Schiedsgerichte	21
II. Der Schiedsrichter	34
1. Qualifikation des Schiedsrichters	34
2. Bestellung des Schiedsrichters	36
3. Ablehnung des Schiedsrichters	39
4. Beendigung des Schiedsrichteramtes	46
5. Wegfall des Schiedsrichters und Ersatzbestellung	47
III. Rechtsverhältnis des Schiedsrichters zu den Parteien	48
1. Der Schiedsrichtervertrag als Grundlage des Rechtsverhältnisses des Schiedsrichters zu den Parteien	48
2. Inhalt des Schiedsrichtervertrages	50
3. Form des Schiedsrichtervertrages	53
4. Beendigung des Schiedsrichtervertrages	53
5. Internationale Schiedsrichterverträge	54
§ 2 Die Parteien	55
I. Partei- und Prozessfähigkeit	55
1. Parteifähigkeit	55
2. Prozessfähigkeit	56
3. Immunität	56
II. Subjektive Schiedsfähigkeit	56
III. Die arme Partei	58
IV. Mehrparteienschiedsgerichtsbarkeit	58
1. Streitgenossenschaft	59
2. Bestellung der Schiedsrichter	60

V. Beteiligung Dritter am Schiedsverfahren	61
1. Streitverkündung und Streithilfe	61
2. Hauptintervention und Prozessübernahme durch den benannten Urheber	61
3. Rechtsnachfolge	62
4. Drittwiderklage	63
5. Beiladung	63
6. Mehrfachtitel	63
§ 3 Die Parteivertreter	63
I. Vertretung durch Rechtsanwälte	63
II. Vertretung durch sonstige Bevollmächtigte	64
§ 4 Das Gericht	65
I. Aufgaben und Befugnisse im Schiedsverfahren	65
1. Ernennung und Ersetzung von Schiedsrichtern	65
2. Hilfsfunktionen im Schiedsverfahren	65
3. Aufhebung von Schiedssprüchen	66
4. Vollstreckbarerklärung von Schiedssprüchen	66
II. Zuständigkeit	66
III. Verfahren	67
2. Teil: Die Grundlagen des Schiedsverfahrens	69
§ 5 Die Schiedsvereinbarung	69
I. Die Rechtsnatur der Schiedsvereinbarung	69
II. Die Parteien der Schiedsvereinbarung	70
1. Grundsatz: Parteiautonomie	70
2. Bindung Dritter an die Schiedsvereinbarung	70
III. Zulässigkeit und Grenzen der Schiedsvereinbarung	75
1. Objektive Schiedsfähigkeit	76
2. Subjektive Schiedsfähigkeit	78
3. Rechtsstaatlicher Mindeststandard	78
4. Wahrung der Grundsätze überparteilicher Rechtspflege	78
5. Gesetzesverstoß	79
IV. Form der Schiedsvereinbarung	80
1. Schiedsvereinbarungen von und mit Verbrauchern	80
2. Schiedsvereinbarungen ohne Verbraucherbeteiligung	81
3. Notarielle Beurkundung	82
4. Gerichtlicher Vergleich	83
5. Rügelelose Einlassung zur Hauptsache	83
6. Heilung formunwirksamer Schiedsvereinbarungen	84
7. Internationale Schiedsvereinbarungen	85
V. Inhalt der Schiedsvereinbarung	86
1. Notwendiger Inhalt	86
2. Gebotener Inhalt	86
VI. Wirkungen der Schiedsvereinbarung	87
1. Prozesshindernde Einrede	87
2. Ausschluss der Einrede	88
3. Antezipiertes Legalanerkennnis	88
4. Internationale Schiedsvereinbarungen	89
5. Materiellrechtliche Wirkungen der Schiedsvereinbarung	89
VII. Wegfall der Schiedsvereinbarung	89
1. Generelle Gründe für die Beendigung der Schiedsvereinbarung	89
2. Insbesondere: Armut im Schiedsverfahren	89
VIII. Auslegung der Schiedsvereinbarung	92
IX. Überprüfung der Schiedsvereinbarung	93
1. Nachprüfung im Rahmen einer Einrede im Hauptsachprozess	94
2. Nachprüfung im Schiedsverfahren	95
3. Nachprüfung durch das staatliche Gericht in der präarbitralen Phase	97

X. Verletzung der Schiedsvereinbarung	100
1. Anspruch auf Unterlassung anderweitiger Rechtsverfolgung	101
2. Schadensersatzanspruch	101
3. Zuständigkeit	101
3. Teil: Der Gang des Schiedsverfahrens	103
§ 6 Grundsätze des Schiedsverfahrens	103
I. Anwendbares Schiedsverfahrensrecht	103
1. Die Bedeutung des anwendbaren Schiedsverfahrensrechts	103
2. Die Bestimmung des anwendbaren Schiedsverfahrensrechts	104
II. Zwingende Regeln	104
1. Ausgangspunkt	104
2. Rechtliches Gehör	104
3. Recht auf Vertretung	107
4. Gleichbehandlungsgebot	107
III. Parteiherrschaft	107
IV. Dispositives Recht	108
V. Verfahrensermessen des Schiedsgerichts	109
VI. Parteipflichten	110
1. Zahlung von Honoraren, Gebühren, Auslagen und Vorschüssen	110
2. Verfahrensförderung	110
VII. Datenschutz	110
§ 7 Voraussetzungen und Arten des Rechtsschutzes durch Schiedsgerichte	112
I. Arten der Schiedsklagen	112
II. Rechtsschutzinteresse	113
III. Prozessstandschaft	113
IV. Missbräuchliche Schiedsverfahren	114
§ 8 Der Schiedsort	115
I. Bedeutung des Schiedsorts	115
II. Bestimmung des Schiedsorts	115
III. Auseinanderfallen von Schiedsort und Sitzungsort	117
IV. Fehlende Bestimmung des Schiedsortes	117
§ 9 Die Schiedssprache	117
I. Bedeutung der Verfahrenssprache	118
II. Bestimmung der Verfahrenssprache	118
§ 10 Einleitung und Ablauf des Schiedsverfahrens	119
I. Beginn des Schiedsverfahrens	119
II. Weitere Eingaben	120
1. Schiedsklageerwidern	120
2. Verfahrenskalender und Präklusion	121
3. Vorbringen Dritter	122
III. Der Sekretär des Schiedsgerichts	122
IV. Prozesshandlungen der Parteien	123
1. Wirksamkeit und Wirkung von Prozesshandlungen	123
2. Die Abgrenzung von Prozesshandlungen im Schiedsverfahren	123
V. Das Hearing	124
VI. Fristen	125
VII. Vertraulichkeit im Schiedsverfahren	125
§ 11 Der Beweis im Schiedsverfahren	127
I. Bestimmung der Beweisregeln	128
II. Beweismittel	129
1. Beweis durch Augenschein	129
2. Zeugenbeweis	130
3. Beweis durch Urkunden	132
4. Beweis durch Sachverständige	133
5. Beweis durch Auskunft	134

III. Beweiserhebung und Beweiswürdigung	134
IV. Beweiserhebung im Ausland	135
V. Neue Beweisformen	136
1. Chess Clock Verfahren	136
2. Witness und Expert Conferencing	137
3. Document Production	138
VI. Beweissicherung	139
VII. Gerichtliche Hilfe (§ 1050 ZPO)	139
§ 12 Das vom Schiedsgericht anzuwendende materielle Recht	140
I. Bedeutung des anwendbaren Rechts im Schiedsverfahren	140
II. Bestimmung des anwendbaren Rechts	141
1. Ausgangspunkt	141
2. Grundsatz: Parteiautonomie	142
3. Hilfsanknüpfung: engste Verbindung	142
4. Handelsbräuche	143
5. Grenzen der Rechtswahl	143
III. Anwendung deutschen Rechts	143
IV. Anwendung europäischen Rechts und Vorlage an den EuGH	144
V. Anwendung ausländischen Rechts	145
VI. Allgemeine Rechtsgrundsätze und lex mercatoria	146
VII. Der amiable compositeur	147
VIII. Problemfelder des anwendbaren materiellen Rechts	148
1. Die Aufrechnung im Schiedsverfahren	148
2. Punitive Damages	149
3. Das Problem der Geldwäsche im Schiedsverfahren	150
§ 13 Beendigung des Schiedsverfahrens	151
I. Beendigungsformen	151
II. Verfahrensbeendigender Beschluss	151
1. Nichteinreichung der Schiedsklage	151
2. Schiedsklagerücknahme	151
3. Einverständliche Verfahrensbeendigung	152
4. Nichtbetreiben des Schiedsverfahrens durch die Parteien	152
5. Unmöglichkeit der Fortführung des Schiedsverfahrens	152
6. Rechtsfolgen des verfahrensbeendigenden Beschlusses	153
7. Anfechtbarkeit des verfahrensbeendigenden Beschlusses	153
III. Der Schiedsspruch	153
1. Erlass des Schiedsspruchs	153
2. Form und Inhalt des Schiedsspruchs	154
3. Bindung des Schiedsgerichts an Entscheidungen anderer Schiedsgerichte oder staatlicher Gerichte	155
4. Dissenting Opinion	156
5. Arten von Schiedssprüchen	158
6. Mitteilung des Schiedsspruchs	159
7. Rechtsmittel gegen den Schiedsspruch	160
8. Berichtigung, Auslegung und Ergänzung des Schiedsspruchs	160
IV. Vergleich und Schiedsspruch mit vereinbartem Wortlaut	161
1. Ausgangspunkt	161
2. Rechtsnatur des Schiedsspruchs mit vereinbartem Wortlaut	162
3. Erfordernisse des Schiedsspruchs mit vereinbartem Wortlaut	162
4. Erlass des Schiedsspruchs mit vereinbartem Wortlaut	163
5. Wirkungen des Schiedsspruchs mit vereinbartem Wortlaut	164
6. Vollstreckbarerklärung	164
V. Kosten des Schiedsverfahrens	164
1. Entscheidung über die Kostentragungspflicht	165
2. Festsetzung der Kosten	166
3. Keine Kostenfestsetzung zugunsten Dritter und des Schiedsgerichts	166
4. Cautio Iudicatum Solvi	167
VI. Wirkung des Schiedsspruchs	167

VII. Zustellung des Schiedsspruchs	168
1. Förmliche Zustellung	168
2. Formlose Zustellung	169
§ 14 Besondere Verfahrensarten	170
I. Urkunden- und Wechselprozess	170
II. Verfahren des einstweiligen Rechtsschutzes	171
1. Zulässigkeit und Zweckmäßigkeit schiedsgerichtlichen Eilrechtsschutzes ..	171
2. Voraussetzungen und Verfahren	172
3. Zuständigkeit des staatlichen Gerichts (§ 1033 ZPO)	175
4. Schadensersatzanspruch wegen ungerechtfertigter Vollstreckung	175
III. Vollstreckungsgegenklage	176
IV. Widerklage	177
1. Anwendbares Recht	177
2. Erfordernisse der Widerklage	177
3. Streitwert und Vorschüsse	177
4. Drittwiderklage	178
V. Class Arbitration	178
4. Teil: Durchsetzung, Überprüfung und Aufhebung von Schiedssprüchen	179
§ 15 Die Vollstreckbarerklärung von Schiedssprüchen	179
I. Rechtsnatur der Vollstreckbarerklärung	179
II. Vollstreckbarerklärung inländischer Schiedssprüche	180
1. Erfordernisse der Vollstreckbarerklärung	180
2. Verfahren der Vollstreckbarerklärung	181
3. Rechtsbehelfe	185
4. Sicherungsvollstreckung	185
III. Anerkennung und Vollstreckbarerklärung ausländischer Schiedssprüche	186
1. Nationalität des Schiedsspruchs	186
2. Konkurrenz des Verfahrens nach § 1061 ZPO und anderer Verfahrensarten ..	187
3. Anerkennung und Vollstreckbarerklärung nach UN-Übereinkommen	188
4. Anerkennung und Vollstreckbarerklärung aufgrund anderer Staatsverträge ..	192
5. Die Bedeutung eines ausländischen Urteils über die Wirksamkeit eines Schiedsspruchs, insbesondere die Vollstreckbarerklärung im Ausland aufgehobener Schiedssprüche	193
6. Die Bedeutung einer im Ausland schwebenden Aufhebungsklage für die Vollstreckbarerklärung eines ausländischen Schiedsspruchs	194
IV. Vollstreckungsgegenklage	195
1. Zulässigkeit der Vollstreckungsgegenklage	195
2. Konkurrenz der Verfahrensarten	195
V. Schadensersatz wegen völkerrechtswidriger Verweigerung der Vollstreckbarerklärung	195
VI. Immunität im Vollstreckbarerklärungs- und Vollstreckungsverfahren	196
1. Vollstreckbarerklärungsverfahren	196
2. Vollstreckung	196
VII. Anerkennung und Vollstreckbarerklärung deutscher Schiedssprüche im Ausland	196
§ 16 Die gerichtliche Überprüfung von Entscheidungen des Schiedsgerichts, insbesondere die Aufhebung von Schiedssprüchen	197
I. Die gerichtliche Überprüfung von Entscheidungen des Schiedsgerichts	197
1. Die verfassungsrechtlich gebotene Nachprüfbarkeit von schiedsgerichtlichen Entscheidungen	197
2. Die schiedsgerichtlichen Entscheidungen im Einzelnen	198
II. Die Aufhebung von Schiedssprüchen	199
1. Schiedssprüche, deren Aufhebung zulässig ist	199
2. Aufhebungsgründe	202
3. Verfahren der Aufhebung	205
4. Wirkung der Aufhebung	205

III. Ausländische Schiedssprüche	206
IV. Wiederaufnahme	206
5. Teil: Schiedsverfahren für besondere Sachgebiete	207
§ 17 Das arbeitsrechtliche Schiedsverfahren	207
I. Zulässigkeit	207
II. Die Schiedsvereinbarung	207
1. Voraussetzungen der Schiedsvereinbarung	207
2. Wirkung der Schiedsvereinbarung	208
3. Erlöschen der Schiedsvereinbarung	208
III. Zusammensetzung des Schiedsgerichts	208
IV. Das Verfahren im Einzelnen	209
1. Anwendbare Verfahrensregeln	209
2. Rechtliches Gehör	209
3. Vertretung	209
4. Beweisaufnahme	210
V. Beendigung des Verfahrens	210
VI. Vollstreckbarerklärung	210
VII. Aufhebungsklage	211
§ 18 Das Künstlerschiedsverfahren	211
§ 19 Das patentrechtliche Schiedsverfahren	211
§ 20 Das kartellrechtliche Schiedsverfahren	212
§ 21 Das Börsenschiedsverfahren und das Verfahren für Streitigkeiten aus Finanztermingeschäften	213
§ 22 Das gesellschaftsrechtliche Schiedsverfahren	214
I. Schiedsfähigkeit gesellschaftsrechtlicher Streitigkeiten	215
II. Form der Schiedsvereinbarung	216
III. Insbesondere: Beschlussmängelstreitigkeiten	217
§ 23 Außervertragliche Schiedsgerichte	218
I. Ausgangspunkt	218
II. Letztwillig angeordnete Schiedsgerichte	219
III. Durch Satzung angeordnete Schiedsgerichte	220
III. Durch Auslobung angeordnete Schiedsgerichte	221
§ 24 Das insolvenzrechtliche Schiedsverfahren	221
I. Schiedsvereinbarungen des Insolvenzverwalters	222
II. Schiedsvereinbarungen des Gemeinschuldners	222
III. Insolvenzeröffnung während des Schiedsverfahrens	223
IV. Der Schiedsrichtervertrag in der Insolvenz	223
§ 25 Das Investitionsschiedsverfahren	224
I. Investitionsschutz und Schiedsgerichtsbarkeit	224
II. ICSID	225
III. Energy Charter Treaty	226
IV. Ad hoc Schiedsgericht	226
V. Europarechtliche Implikationen	227
Anhang	229
Ausgewählte Texte zur Schiedsgerichtsbarkeit	229
I. Die Regelung der Schiedsgerichtsbarkeit im deutschen autonomen Recht	229
1. Die Regelung der Schiedsgerichtsbarkeit im 10. Buch der ZPO (§§ 1025–1066 ZPO)	229
2. Die Regelung der Schiedsgerichtsbarkeit im 4. Teil des ArbGG (§§ 101–110 ArbGG)	240

II. Die Regelung der Schiedsgerichtsbarkeit in völkerrechtlichen Verträgen	242
1. UN-Übereinkommen über die Anerkennung und Vollstreckung ausländischer Schiedssprüche vom 10.6.1958	242
2. Europäisches Übereinkommen über die internationale Handelsschiedsgerichtsbarkeit vom 21.4.1961	246
III. UNCITRAL-Schiedsverfahrensordnung	254
Abschnitt I. Einleitende Bestimmungen	254
Abschnitt II. Zusammensetzung des Schiedsgerichts	257
Abschnitt III. Schiedsverfahren	260
Abschnitt IV. Der Schiedsspruch	265
IV. Materialien Begründung zur Novellierung der §§ 1025–1066 ZPO (BT- Drucks. 13/5274)	270
Sachregister	339